

Arthur Schnitzler an Paul Goldmann, 25. 4. 1927

|A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing
Sternwartestraße

|Germania

Deutschland

5 Hn Dr Paul Goldmann
Berlin W
Bendlerstr 36

Berlin
Stauffenbergstraße

|VENEZIA – Piazzetta S. Marco dalla Laguna.

Venedig, San Marco

|Venedg 25/4

Venedig

10 mein lieber Paul, ich bedaure sehr Euern Besuch versäumt zu haben, und grüße
Dich, die mir verehrte Gattin und die liebe Tochter aufs herzlichste.
Auf ein gutes Wiedersehen, sei's in Berlin, in Wien oder vielleicht einmal im
Sommer?

→Eva Marie Goldmann, →Franziska Goldmann

Ich dürfte bis Anfang August zu Hause bleiben.

Berlin, Wien

15 Dein

Arthur

O DLA, A:Schnitzler, HS85.1.5681.

Bildpostkarte, Fotokopie

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Venezia Ferrovia, 25. IV 1927, 22–23«.

Zusatz: Von den Korrespondenzstücken Schnitzlers an Goldmann fehlt weitgehend jede Spur. In der Edition von *Ritterlichkeit* (1975) schreibt die Herausgeberin *Rena R. Schlein*: »Zwei Telegramme und ein Brief Schnitzlers an Goldmann wurden mir von Dr. *Leo P. Reckford*, der diese Dokumente von der Familie Goldmanns zum Geschenk bekam, für meine Arbeit zur Verfügung gestellt« (S. 1). *Reckford* starb 1988, seine Nachkommen haben keine Kenntnis von diesen (und etwaigen weiteren) Korrespondenzstücken und sie sind auch nicht auffindbar. *Rena R. Schlein* wäre, wenn sie noch leben sollte, deutlich über 100 Jahre alt. Ein Kontakt konnte nicht hergestellt werden. Die vorliegende Schwarz-Weiß-Fotokopie wird im Nachlass Schnitzlers zusammen mit Kopien zwei der drei in *Ritterlichkeit* abgedruckten Korrespondenzstücken aufbewahrt, was darauf hindeutet, dass auch diese Postkarte zu einem bestimmten Zeitpunkt im Besitz *Reckfords* gewesen ist.

1 A. S.] ovaler Absenderkleber